

Umweltschutzbeauftragte Fortbildung

Rechtliche Grundlagen und betriebliche Anwendung für
Umweltschutzbeauftragte, was bringt die Praxis

Präsenz



Fortb

Termin

Di. 11.05.2027, 10:00 Uhr –
Mi. 12.05.2027, 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 891,00 €*

990,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 05:49 Uhr

Umweltschutzbeauftragte Fortbildung

Das Seminar zielt darauf ab, auf die aktuellen Herausforderungen im Umweltschutz einzugehen. Im Vorfeld werden die rechtlichen Veränderungen geprüft und die Themen entsprechend angepasst. Der Austausch zwischen den Teilnehmern und die Beantwortung von Fragen stehen im Mittelpunkt. Ziel des Seminars ist es, ein gemeinsames Weiterkommen zu ermöglichen und praxisorientierte Lösungen zu entwickeln. Die Schulungsinhalte werden bei Bedarf an aktuelle Entwicklungen angepasst. Das Seminar bietet eine ergebnisorientierte Veranstaltung mit einem starken Fokus auf praxisnahe Lösungen.

Zum Thema

In diesem Seminar erlangen die Teilnehmer ein fundiertes Verständnis der gesetzlichen Anforderungen im Bereich Umweltschutz und erfahren, wie sie diese effektiv im Unternehmen umsetzen können. Der Schwerpunkt liegt auf praxisnahen Beispielen zur Implementierung und Aufrechterhaltung eines Umweltmanagementsystems sowie der rechtssicheren Dokumentation. Die Teilnehmer lernen, betriebliche Umweltaspekte zu bewerten, Maßnahmen zu ergreifen und Risiken zu minimieren. Neue gesetzliche Anforderungen sowie der Umgang mit anderen Umweltbeauftragten werden ebenfalls thematisiert. Darüber hinaus wird das Thema Künstliche Intelligenz (KI) und ihre Relevanz für den Umweltschutz behandelt.

Zielsetzung

Die Teilnehmer erhalten ein fundiertes Verständnis der aktuellen gesetzlichen Anforderungen im Umweltschutz. Praxisbeispiele und der Austausch zur Implementierung eines Umweltmanagementsystems sowie zur rechtssicheren Dokumentation stehen im Vordergrund. Nach Abschluss der Fortbildung sind die Teilnehmer in der Lage, betriebliche Umweltaspekte zu bewerten und Maßnahmen zur Risikominderung zu ergreifen.

Programm

11.05.2027

09:00–16:00	Umweltschutzbeauftragte Fortbildung Teil 1 Erweiterte Compliance und Rechtssicherheit • Aktuelle Entwicklungen im Umweltrecht (z. B. neue EU-Richtlinien, Novellierungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes) • Anforderungen an die Umwelt-Compliance in verschiedenen Branchen • Verantwortung und Haftung von Umweltbeauftragten Risikomanagement und Krisenprävention • Umgang mit Umweltrisiken und Krisenmanagement • Erstellung und Umsetzung von Notfall- und Krisenplänen Audits und Zertifizierungen • Vorbereitung und Durchführung von Umwelt- und Energiemanagement-Audits • Integration von ISO 14001 und ISO 50001 in bestehende Managementsysteme • Anforderungen und Nutzen der EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) Gewässerschutz und Wasserrecht (WHG) • Die AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen) Dokumentation und Delegation von Aufgaben bei Beauftragtenfunktionen
-------------	--

12.05.2027

09:00–15:30 Umweltschutzbeauftragte Fortbildung Teil 2

Gefahrstoff- und Chemikalienrecht

- Rechtsvorschriften (GefStoffV, TRGS) im betrieblichen Alltag

Energieeffizienz und erneuerbare Energien

- Anforderungen im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) und des Gebäudeenergiegesetzes (GEG)
- Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zum Einsatz erneuerbarer Energien

Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement

- Strategien zur Implementierung der Kreislaufwirtschaft im Betrieb
- Rechtliche Vorgaben und praktische Herausforderungen im Abfallmanagement
- Optimierung der Recyclingquoten und Wiederverwendung von Ressourcen

Kommunikation und Stakeholder-Management

- Kommunikation umweltrelevanter Themen an interne und externe Stakeholder
 - Umgang mit öffentlichkeitswirksamen Umweltthemen (Greenwashing, Öffentlichkeitsarbeit)
 - Interne Schulungen und Motivation von Mitarbeitern für Umweltschutzthemen
-

Referenten



Michael Jurchen

Umweltberater und Auditor im Umweltschutz, Ummendorf

Schwerpunkt der Ausbildung im Bereich der Luft- und Raumfahrttechnik sowie der Galvanosicherheitstechnik. Über 36 Jahre als Leiter im Unternehmen der BMV tätig gewesen, der industriellen Instandsetzung für sämtliche Luftfahrzeuge der Bundeswehr.

- Produktionsleitung Betreiber einer chemischen Anlage der oberen Klasse
- Beauftragter für die Gebiete Gewässerschutz, Immissionsschutz, Störfälle, WHG und Abfall
- Person zur Begrenzung von Störfällen
- Befähigte Person Druckbehälter QM-Auditor / eingetragen in der BAFA Liste als Energieauditor für Betriebe Werkschutzleitung, Arbeitsplanung und Steuerung

Über 30 Jahre Erfahrung in der Erwachsenenbildung, freiberuflich im Bereich der Schulung und betrieblichen und umweltrelevanten Analyse von Betrieben und Unternehmen.